

**TONY CAREY***Songs & Stories Tour 2019*

**US-Musiker und -Produzent kommt erneut auf Deutschland-Tour**

**Fünf Shows im Oktober 2019 in Frankfurt, Hamburg, Berlin, Köln, Leipzig**

**Aktuelles Album „Lucky Us“ seit 26. April 2019 über T-Toons im Handel**

**Tickets ab Dienstag, 30. April 2019, im Vorverkauf erhältlich**

Frankfurt, 26. April 2019 – Nach vier exklusiven Akustik-Shows Anfang/Mitte April 2019 kündigt der US-Musiker und –Produzent **Tony Carey** weitere Termine im Oktober dieses Jahres hierzulande an. Auf den fünf Konzerten der „Songs & Stories“-Tour wird der 65-Jährige nicht nur sein am 26. April 2019 erschienenes neues Album „Lucky Us“ live vorstellen, sondern auch Stücke aus seinem bisherigen Schaffen plus deren Entstehungsgeschichten zum Besten geben. **Tony Carey** tritt dabei in folgenden Städten auf: in Frankfurt am 11. Oktober 2019 (Club der Jahrhunderthalle), in Hamburg am 15. Oktober 2019 (Kulturkirche Altona), in Berlin am 16.Oktober 2019 (Heimathafen), in Köln am 17. Oktober 2019 (Kulturkirche Köln) und in Leipzig am 20. Oktober 2019 (Kupfersaal).

**Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Dienstag, dem 30. April 2019. Tickets sind unter** [**www.myticket.de**](http://www.myticket.de) **sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.**

Man kennt **Tony Carey** entweder als US-amerikanischen Songwriter, der Hits wie „Room With A View“ und „A Fine, Fine Day“ geschrieben hat. Oder man kennt **Tony Carey** als Produzenten von Peter Maffay („*Tabaluga und das leuchtende Schweigen*“) und Milva. Oder man kennt ihn als Keyboarder von Ritchie Blackmore’s Rainbow in den 70ern. Das sind sehr verschiedene **Tony Carey**s. Der 1953 in Watsonville, Kalifornien geborene Multiinstrumentalist ist ein lebenslang Reisender in Sachen Kreativität, der sich nicht vorschreiben lässt, welche Musik er spielt. „Vermutlich wäre meine Karriere gradliniger verlaufen, wenn ich mich auf einen Stil festgelegt hätte“, sagt **Carey**, „aber das wollte ich nicht – ich mache einfach, was mir gefällt.“

**Carey**s Musikkarriere beginnt, als er mit seinen Eltern (Papa ist Entomologe, Mama Malerin) 1969 von Turlock/Kalifonien nach Westport/Connecticut umzieht. Der begabte Musiker überlegt kurz, die Laufbahn eines Orchestermusikers einzuschlagen, entscheidet sich aber für den Rock’n’Roll. **Carey**s erste Band, Blessings, entsteht an der Ostküste, doch die Formation (in der er Keyboards spielt) zieht bald mit einem Plattenvertrag im Gepäck nach Los Angeles. Doch dort fällt sie dem für seinen Perfektionismus berüchtigten Steely-Dan-Produzenten Gerry Katz zum Opfer – die Aufnahmen dauern eineinhalb Jahre, das Album wird nie fertig. Ritchie Blackmore hört **Carey** beim Orgelspielen durch sieben Wände und rekrutiert ihn für seine Band Rainbow – der Rest ist Hardrock-Geschichte. Über Frankreich führt der Weg nach Deutschland, wo er seither lebt. **Carey** veröffentlicht wundervolle Soloalben, darunter „*Some Tough City*“ (1984) und „*Blue Highway*“ (1985), die auf beiden Seiten des Atlantiks für Furore sorgen. Das Lied „Room With A View“ (1988) entsteht für den ARD-Dreiteiler „Wilder Westen“ und wird sein hierzulande größter Erfolg. Die Begegnung mit Peter Maffay führt zu einer jahrelangen Zusammenarbeit, in deren Verlauf **Carey** mehrere Alben des deutschen Megastars produziert. Dasselbe tut er über die Jahre u. a. für Jimmy Barnes, John Mayall, Chris Thompson, José Carreras, David Knopfer und besagte Milva. Zudem entstehen eine Handvoll Alben mit seinem Planet P Project, in dem der Multiinstrumentalist Electro, 80s-Sounds und Progrock zueinander bringt. Weil **Carey** mit der Plattenindustrie nicht nur gute Erfahrungen macht, produziert er seit Mitte der achtziger Jahre diverse Alben im Alleingang und versorgt die weltweite Fangemeinde aus seinem Webshop mit physischen Tonträgern. 2019 wird anlässlich seines 50-jährigen Bühnenjubiläums ein knappes Dutzend dieser Alben als Remasters bzw. (zum Teil) Remixes erstmals für die breite Öffentlichkeit erscheinen. Die Fülle des musikalischen Materials entspricht der Fülle an Wissen und Erfahrungen, die **Tony Carey** in seinem Musikersein gesammelt hat. Und sie bereitet den Weg für „*Lucky Us*“, an dem man sein gesammelte Erleben, Verstehen und Können in wundervollen Songs spürt. „*Lucky Us*“, knüpft an den eingangs erwähnten US-amerikanischen Sound an – hier liegt die Wurzel seines Schaffens. Und doch ist „*Lucky Us*“ wieder etwas, das **Carey** noch nie gemacht hat: ein Album mit Piano und Orchester. „Die Welt um uns herum gerät aus den Fugen“, erklärt er. „Ich glaube, was wir jetzt brauchen, ist eine warme Decke und Ruhe. Ich neige dazu, in einigermaßen ruhigen Zeiten davor zu warnen, was kommen könnte. Wenn es dann passiert, sprechen die Geschehnisse für sich selbst. Ich muss nicht auch noch von ihnen singen.“ Hört man die Songs von „*Lucky Us*“, ist man dankbar für diese Haltung. **Carey** singt am Flügel wehmütig-schöne Lieder, in denen ein tief empfundener US-amerikanischer Ton schwingt – man denkt an Jackson Browne, Bruce Springsteen und die Eagles, aber man hört **Tony Carey**, der zur selben Zeit wie diese Kollegen mit dem Songschreiben begann und ein zeitloses Gefühl transportiert. Man rollt sich in diese Lieder ein wie in eine Decke.

Weitere Informationen unter: [www.tonycarey.com](http://www.tonycarey.com)

### **TONY CAREY**

###  **Songs & Stories Tour 2019**

### Fr 11.10.19 Frankfurt / Club der Jahrhunderthalle

### Di 15.10.19 Hamburg / Kulturkirche Altona

### Mi 16.10.19 Berlin / Heimathafen

### Do 17.10.19 Köln / Kulturkirche Köln

### So 20.10.19 Leipzig / Kupfersaal

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

